

Finanz- und Kirchendirektion, Rheinstrasse 33b, 4410 Liestal

An die

- Gemeinden des Kantons Basel-Landschaft
 - politischen Parteien
 - Verbände
- (elektronischer Versand)

Liestal, 25. April 2018

Einladung zur Vernehmlassung betreffend Änderung des Steuergesetzes vom 7. Februar 1974; Umsetzung der Steuervorlage 17 (SV17)

Sehr geehrte Damen und Herren

Der Regierungsrat hat die Finanz- und Kirchendirektion damit beauftragt, den Entwurf der Landratsvorlage zur Umsetzung der Steuervorlage 17 (SV17) in die Vernehmlassung zu geben.

Auf internationalen Druck wird die Schweiz ihr Unternehmenssteuerrecht neu ausgestalten und die international nicht mehr akzeptierten Regelungen für Statusgesellschaften (Holding-, Domizil- und gemischte Gesellschaften) abschaffen. Damit die Schweiz weiterhin ein attraktiver Unternehmensstandort bleibt, sieht die SV17 Ersatzmassnahmen zur Besteuerung von mobilen Erträgen vor, welche den internationalen Standards entsprechen.

Am 21. März 2018 hat der Bundesrat die Botschaft zur SV17 verabschiedet. Im Rahmen der harmonisierungsrechtlichen Vorgaben haben die Kantone ihr Unternehmenssteuerrecht anzupassen. Die geplante Umsetzung im Kanton Basel-Landschaft soll die Standortqualität erhöhen unter gleichzeitiger Berücksichtigung der finanziellen Auswirkungen für Kanton, Gemeinden und Landeskirchen. Die Eckpunkte der Umsetzung der SV17 in unserem Kanton sehen wie folgt aus:

- Abschaffung der kantonalen Steuerstatus für Holding-, Domizil- und gemischte Gesellschaften;
- Senkung des effektiven Gewinnsteuersatzes auf 13,45 Prozent;
- Einführung Patentbox mit einer Entlastung von 90 Prozent;
- zusätzlicher Abzug für Forschung und Entwicklung im Umfang von 20 Prozent;
- maximale Entlastungsbegrenzung von 50 Prozent;
- Senkung des Kapitalsteuersatzes auf 1,6 Promille.

Weiter haben die Kantone die Besteuerung von Dividenden aus qualifizierten Beteiligungen auf mindestens 70 Prozent zu erhöhen. Gleiches gilt für die Familienzulagen, welche an die Mindestvorgaben des Bundes anzupassen sind (Kinderzulage CHF 230/Monat; Ausbildungszulage CHF 280/Monat).

Gemäss Botschaft des Bundesrates soll die SV17 gleichzeitig auf Bundesebene und auf kantonaler Ebene per 1. Januar 2020 in Kraft treten. Entsprechend eng ist der Zeitplan. Deshalb muss die vorliegende Vernehmlassung zur Umsetzung der SV17 im Kanton parallel zur parlamentarischen Beratung der Bundesvorlage durch die eidgenössischen Räte durchgeführt werden (vgl. Zeitplan im Anhang).

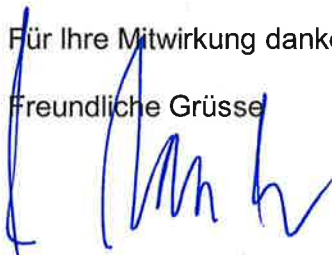
Die Vernehmlassungsunterlagen finden Sie auch unter: <https://www.baselland.ch/themen/p/politische-rechte/vernehmlassungen/aktuelle-vernehmlassungen>. Gerne laden wir Sie ein, zum beiliegenden Entwurf der Landratsvorlage Stellung zu nehmen und bitten Sie, Ihre **Stellungnahme zusammen mit dem ausgefüllten Fragebogen** bis spätestens am

20. August 2018

in elektronischer Form (WORD und PDF) an marc.jutzi@bl.ch zu senden. Für allfällige Rückfragen stehen Ihnen Herr Peter B. Nefzger, Vorsteher Steuerverwaltung (T 061 552 52 71), sowie Herr Marc Jutzi, Rechtsdienst Steuerverwaltung (T 061 552 53 64), zur Verfügung.

Für Ihre Mitwirkung danken wir Ihnen bestens.

Freundliche Grüsse



Dr. Anton Lauber

Beilagen:

- Landratsvorlage (Vernehmlassungsentwurf)
- Entwurf Änderung Steuergesetz
- Fragebogen
- Zeitplan

Kopie mit Beilagen an:

- Alle Direktionen
- Landeskantlei